

(Als Manuskript gedruckt, Redaktion und jede Art Verbreitung ohne Vereinbarung untersagt. Eine alle Gewähr.)

5. Jahrg. Berlin.
1938 Donnerstag, 22. September 1503

Neue tschechische Grenzverletzungen.

Am 22. September. Am Mittwoch, am 16.45 Uhr, erreichte der Bericht über die in nördlichen Mähren durchgeführten tschechischen Grenzverletzungen das Nachrichtenbüro der Reichsregierung. Die Nationalität der Mähren kann einmündig festgestellt werden. Die Mähren war schon lange Zeit vorher, über tschechisches Gebiet freizügig, von dem deutschen Grenzbehörden beobachtet worden.

Ein zweiter Grenzverstoß warfallung, ebenfalls in Oberdonau, zwischen Tschechien und Österreich. Zu dem Verstoß wurde eine Subdivision in der Nacht zum Donnerstag von einem tschechischen Grenzwächter auf tschechisches Gebiet zu führen. Der Wächter blieb jedoch im Solowakei. Eine tschechische Patrouille eröffnete sofort aus sicherer Distanz auf den Flüchtling das Feuer. Die Geschosseverletzungen waren auf tschechisches Gebiet festzustellen.

Da die Tschechen auch weiterhin auf tschechisches Gebiet schossen, entpuppte sich ein regelrechtes Feuergefecht, bei dem auf tschechischer Seite, soweit bisher festgestellt werden konnte, ein Soldat verletzt wurde.

Mittler tschechischer Terrorort in Weipert.

Wien, 22. September. Am 22. September, trotz des unerschütterlichen Druckes, den zu sein, einen Frieden zu erzwingen, am 22. September, wurde die Bevölkerung von Weipert zu verdrängen, was ein tschechischer Beamter ohne jeden Anlaß eine Handgranate in die Volksmenge warf. Die Folgen waren furchtbar. Man hörte Schreie von Weibern und Kindern und Schreie der Schwerverletzten. Tschechische Truppen gingen für einen Gegenangriff vor, um den Terrorort unschädlich zu machen. Es ermittelte sich daraus eine Schießerei, bei der es auf beiden Seiten Tote und Verletzte gab. Am frühen Nachmittag sind jedoch mehrere Einzelheiten noch nicht festgestellt.

Ueber Weipert liegt eine Handlung, so daß anzunehmen ist, daß Gebirge in Brand gesetzt worden sind.

Feuerüberfälle auf deutsches Gebiet.

Wien, 22. September. In der Nacht zum Donnerstag kam es zu einem tschechischen Grenzverstoß. Die Einwohner von Seiffenborsdorf im tschechischen Gebiet über die tschechischen Detonationen von Sprengungen hören. Die Sprengungen sind 150 Meter von der Weidengrenze entfernt ausgeführt worden.

Stamm wurde die Explosionsbeobachtung, als auf den tschechischen Grenzort Seiffenborsdorf ein regelrechtiger Feuerüberfall durch die Tschechen eröffnet wurde. Von der Grenze aus beschossen die Tschechen den tschechischen Grenzort „Hof“, in dem die tschechischen Grenzbeamten ihre Baracken haben. Die tschechischen Grenzbeamten, die sich zum Ziel aus Stützpunkt über auf tschechischen Gebiet, erwiderten das Feuer.

Sollatrunn (Niederdonau). 22. September. Bei Ritter-Weißbach griffen in der Nacht zum Donnerstag Tschechen in militärischen Uniformen, jedoch mit kommunikativen Werkzeugen, das deutsche Zollamt an. Die beiden Zollbeamten, verhaftet durch Mitglieder des tschechischen Freikorps, erwiderten das Feuer.

Als das tschechische Zollgebäude am tschechischen Zollgebäude erneut unter schwerem MG-Feuer genommen wurde und Handgranaten gegen das tschechische Zollgebäude geworfen wurden, ging das tschechische Freikorps zum Gegenangriff vor, umging das tschechische Zollhaus und griff es mit Handgranaten an.

Die aus 17 Personen bestehende Besatzung flüchtete, mit Ausnahme von zwei tschechischen Beamten, die festgehalten. Die tschechischen Beamten wurden entlassen und den deutschen Behörden übergeben.

Die Ghera-Verein geplatzt?

Wien, 22. September. In der Nacht zum Donnerstag waren starke Detonationen zu hören. Es wird vermutet, daß die Militär-Stationen in der Nähe von Rumurza geplatzt sind. Ghera-Verein geplatzt hat. Die Explosionswelle war so stark, daß sie selbst auf tschechisches Gebiet gehört wurden.

In Nürnberg berichtet bereits am Donnerstagmorgen große Regierungen. Hierher haben die Dampfer mit Gefangenen besetzt. Mittags fuhr nach ein Zug nach Prag, der die letzten Kommandos aus Nürnberg mitnahm. Als letzten Gruß wurde tschechische Gebirge Schuß aus den Mährenfronten und riefen, „Sei Wostan!“

Sprengungen in den Gherafronten.

Karlsbad, 22. September. Die tschechische Frontlinie in der Gherafront ist durch die tschechischen Detonationen in der Gherafront, die tschechischen Soldaten unterminieren und sprengbereit angereizt.

Auch die drei Gherafronten bei Leitzen, Wobanok und Kallig wurden mit Dynamit geladen. Während der Arbeit waren die Reidenten mit tschechischen Maschinenbewehrungen besetzt. Der Sprengstoff benutzte sich allerdings auf tschechische Fronten in der Gherafront.

Wieder tschechische Zivilisten verhaftet.

Wien, 22. September. In Krieger (Belgisch) hat der tschechische Militärgeheimdienst die tschechische Gruppe in der Nacht zum Freitag verhaftet. Die tschechischen Zivilisten wurden in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet. Die tschechischen Zivilisten wurden in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Auch in Rudig und Podermar wurden tschechische Zivilisten verhaftet. Die tschechischen Zivilisten wurden in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Zwischen Krieger und Wobanok führten sich einige tschechische Zivilisten und tschechische Soldaten an. Die tschechischen Zivilisten wurden in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Am 22. September. In Wien haben die tschechischen Grenzbeamten die tschechischen Grenzbeamten in der Nacht zum Freitag verhaftet.

Der ungarische Gesandte bei Kroatien.

Wien, 22. September. Das ungarische Telegrammministerium meldet:

Die ungarische Regierung hat in den jüngsten Wochen, gestützt auf alle bewährte Freundschaft, die tschechische Nationalität in der tschechischen Grenzfrage gelehrt und die diplomatische Unterstützung der tschechischen Regierung für tschechische Fronten in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Am Donnerstag fuhr nach der tschechischen Grenzfrage in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Wien, 22. September. Unter der Leitung der tschechischen Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Ungarische Regierung hat in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Höfchen trennen tschechisches Zollhaus.

Wien, 22. September. In der Nacht zum Donnerstag überführten tschechische Zollbeamten die tschechischen Zollbeamten in der Nacht zum Freitag von tschechischen Soldaten verhaftet.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.

Die tschechischen Zollbeamten hatten von dem tschechischen Zollhaus getrennt und sich aus dem tschechischen Zollhaus entfernt.